

Ein Dank an die pflegenden Angehörigen

Am 30. Oktober wurde in der Schweiz der «Tag der pflegenden Angehörigen» begangen.

Tausende von Frauen und Männer in der Schweiz betreuen und pflegen tagtäglich ihre Familienmitglieder. Dies ist für die Gesellschaft von unbezahlbarem Wert. Allein 2013 sind in der Schweiz – gemäss einer im Auftrag des Spitexverbandes Schweiz erstellten BASS-Studie – 64 Millionen freiwillige Pflege- und Betreuungsstunden im Wert von 3,5 Milliarden Franken geleistet worden. Die Helferinnen und Helfer stossen oftmals an ihre Grenzen. Umso wichtiger ist es, sich rechtzeitig Hilfe zu holen. Das Motto des diesjährigen Tages der pflegenden Angehörigen hiess denn auch: **Hilfe annehmen ist eine Stärke!**

Die Spitex und pflegende Angehörige verfolgen dasselbe Ziel: Die von ihnen betreute Person soll so lange und so selbständig wie möglich zu Hause leben können. Um Pflegequalität und Sicherheit konstant zu gewährleisten, braucht es die Spitex-Mitarbeitenden mit der nötigen Fachkompetenz. Ohne pflegende Angehörige funktioniert die ambulante Versorgung aber nicht. Damit ihre Nächsten optimal betreut werden können, berät die Spitex die Angehörigen und leitet sie an oder übernimmt wenn nötig die Pflege. Zudem bietet die Spitex Entlastungsangebote, damit pflegende Angehörige auch einmal eine Verschnaufpause einlegen können.

Das Engagement pflegender Angehöriger verdient grössten Respekt. Anlässlich dieses Tages bedankte sich die Spitex Imboden mit einer speziellen Aktion. Alle Kunden erhielten eine Dankeskarte mit einem roten Schokkiherzchen.

Spitex Imboden

Via Tgivisuri 3

7402 Bonaduz

081 650 20 90

www.spitex-imboden.ch

